



## PRESSEMELDUNG N° 2 /09

04.10.2009

- mit Pressefoto -

### Der Kinderlähmung den Kampf angesagt

Rotarier in ganz Hessen bereiten sich auf den Aktionstag am 24. Oktober vor. Die Abstimmung der heißen Phase fand am Wochenende in Hanau statt.

pm - Die Mitglieder von ROTARY haben sich ein hohes Ziel gesteckt. Es gilt, deutschlandweit dazu beizutragen, die letzten Schritte auf dem Weg zu einer Welt ohne Kinderlähmung zu gehen.

Hierfür haben sie bundesweit für Samstag, dem 24. Oktober 2009 - dem Wochenende vor dem Weltpoliotag - dazu aufgerufen, um in vielen Städten und Gemeinden in Deutschland zu informieren und Spenden zu sammeln.

Der **ROTARY Distrikt 1820**, nahezu geografisch deckungsgleich mit Hessen, ist ebenso wie die anderen 13 Distrikte in Deutschland, aktiv dabei. Die verantwortlichen Repräsentanten der 64 Clubs und über 3400 Mitglieder trafen sich daher am Wochenende unter der Leitung des Distriktgovernors Dieter M. Kampe in Hanau, um die Aktivitäten am 24.10.09 zu koordinieren.

Im Distrikt 1820 werden an nur einem Tag, dem **Samstag 24. Oktober 2009** Rotarier in vielen Orten auf Marktplätzen, Einkaufszentren und Infoständen für den guten Zweck sammeln. Sie werden über die Arbeit von ROTARY aufklären und für die Bekämpfung der Kinderlähmung Geld sammeln. Der endgültige Sieg über die Kinderlähmung ist greifbar nahe, dennoch sind weiterhin umfangreiche Impfaktionen vor allem in Indien, Pakistan, Afghanistan und Nigeria erforderlich.

Der Aktionstag in Deutschland steht unter der Schirmherrschaft vom Bundestagspräsidenten, Dr. Norbert Lammert. » **Die Ausrottung der Kinderlähmung ist ein über-  
ragend wichtiges Anliegen, das wir nicht nur in Deutschland, sondern weltweit,  
in Angriff nehmen müssen.**«, so Norbert Lammert.

Mehr als 43.000 Rotarierinnen und Rotarier gehen an diesem Tag in ganz Deutschland auf die Straße, informieren über die Krankheit und ihre Gefahren, bieten Unterhaltung und Aktionen – und sammeln Spenden, mit deren Hilfe die Weltgesundheitsorganisation (WHO) Kinder gegen die Krankheit impfen lassen kann. Der Aktionstag stellt einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einem ehrgeizigen Ziel dar: Bis 2012 will Rotary International 200 Mio. US-Dollar aufbringen, um die Ansteckungskette mit Polio weltweit zu unterbrechen.

**Distrikt-Governor 2009/2010:** Dieter M. Kampe · Pestalozzistr. 6 · 63486 Bruchköbel  
Tel: (06181) 90 70 80 · Fax: (06181) 90 70 82 · mail: governor@rotary1820.org

**Distrikt-Kommunikation:** Peter W. Hübner c/o HÜBNER Unternehmenskommunikation  
Darmstädter Landstraße 125, 60598 Frankfurt am Main  
Tel: 069 – 24 24 66 00 · Fax: 069 – 27 15 99 218 · mobil: 0171 – 900 10 77  
presse@rotary1820.org



## Einige beispielhafte Aktionen im Kampf gegen Kinderlähmung zum Aktionstag in Distrikt 1820:

- Illumination der Alten Oper Frankfurt am 24.10.09 mit dem PolioPlus Zeichen und Straßensammlung (Alle sieben Frankfurter Rotary-Clubs)
- Basketball Bundesligaspiel der Deutsche Bank Skyliners am 25.10.09 zu Gunsten PolioPlus (Rotary Club Frankfurt - Paulskirche)  
[www.kinderlaehmung.rotary-pr.de/skyliners](http://www.kinderlaehmung.rotary-pr.de/skyliners)
- Wandermarathon Rotary Club Bad Wildungen-Fritzlar
- "Kinder laufen für Kinder" - Sponsorenlauf rund um das Wiesbadener Bowling Green.(Alle drei Wiesbadener Clubs)

Näheres hier: <http://rotary.de/aktuell/aktionzeigen> Alle Aktionen in Deutschland werden nach und nach gelistet. Schon heute sind es über 90 Veranstaltungen.

**Dieter M. Kampe, Distriktgovernor des Rotary Distriktes 1820** ist begeistert, mit welchem Engagement sich die einzelnen Clubs beteiligen.“ Der persönliche Einsatz zu helfen steht bei Rotariern stets im Vordergrund. Es ist eindrucksvoll zu sehen, mit welchem Ideenreichtum der Kampf gegen Kinderlähmung von Hessen und Deutschland aus von den Mitgliedern aufgenommen wird.“

Seit 1985 setzt sich Rotary International bereits für den Kampf gegen Polio ein. Mit großem Erfolg: In der größten Gesundheitsaktion in der Geschichte der Menschheit hat Rotary schon 800 Mio. US-Dollar aufgebracht. Über zwei Milliarden Kinder wurden weltweit geimpft, dadurch fünf Millionen Kinder vor schwersten Gesundheitsschäden bewahrt und 250.000 Todesfälle verhindert. Heute ist die Welt zu 99 Prozent von Kinderlähmung befreit. Nur in Afghanistan, Indien, Nigeria und Pakistan ist die Krankheit noch nicht ausgerottet und nimmt aktuell sogar weiter zu. Hier kommt es jetzt darauf an, sämtliche Kinder zu impfen, und auch in den Nachbarländern für einen durchgängigen Impfschutz zu sorgen, um eine erneute Ausbreitung zu verhindern.

Polio in Afrika und Asien geht uns nichts an? Von wegen! Immer wieder kommt es auch in westlichen Ländern zu Krankheitsfällen. Denn Indien, Pakistan, Nigeria oder Afghanistan sind nur eine Flugreise entfernt. Ebenfalls Alarmierend: Nach aktuellen Schätzungen haben nur 67 Prozent der Bundesbürger über 40 Jahre einen ausrei-



chenden Schutz gegen Kinderlähmung. Ansteckung droht. Auch auf diese Problematik will Rotary International am 24. Oktober hinweisen und hofft auf zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, die sich engagieren im Kampf gegen Kinderlähmung.

## **Spendenkonto für End Polio Now**

Rotary Deutschland Gemeindienst e.V. Düsseldorf

Deutsche Bank AG, Düsseldorf, Konto-Nr. 39 41 200 00, BLZ 300 700 10

## **Informationen zum Thema Polio unter**

[www.polioplus.de](http://www.polioplus.de)

[www.polioeradication.org](http://www.polioeradication.org)

## **Infos zu Rotary International**

Weltweit setzen sich 1,2 Mio. Frauen und Männer in rund 30.000 Clubs für eine Idee ein: Die des selbstlosen Dienens für andere. Rotary leistet als so genannter Serviceclub humanitäre Hilfe überregional und in der eigenen Gemeinde und setzt sich für Völkerverständigung und Frieden ein. Weltweit übergreifende Rotary-Projekte sind der Einsatz für sauberes Trinkwasser für alle, für Bildung, sowie der Kampf gegen Kinderlähmung. 2009 veranstaltet die Organisation in Deutschland am 24. Oktober 2009 einen bundesweiten Aktionstag gegen Kinderlähmung.

## **Infos zu Polio**

Die Poliomyelitis ist eine durch Virus-Infektion von Nervenzellen im Rückenmark verursachte Lähmung der Skelettmuskulatur. Die Polioviren gelangen durch verseuchtes Wasser, verunreinigte Nahrung oder Berührung des Mundes mit kontaminierten Händen in den Darm, vermehren sich dort und werden mit dem Stuhl als hochinfektiöse Erreger wieder ausgeschieden. Nur maximal fünf Prozent der infizierten Personen erkranken sichtbar. Das Lähmungsstadium dauert vier bis fünf Tage, die Rekonvaleszenz Tage bis Wochen, die Reparationsphase ein bis eineinhalb Jahre, das Stadium mit Restlähmungen lebenslang.

15 bis 35 Jahre nach der akuten Erkrankung treten neue Spätfolgen auf, die auch Muskeln betreffen, die ursprünglich nicht gelähmt waren. Dieses so genannte Post-



Polio-Syndrom umfasst Ermüdungserscheinungen, neuerliche Muskelschwäche, Gelenk- und Muskelschmerzen sowie Atembeschwerden. Viele Eigenschaften dieser Krankheit sind bisher nur schlecht verstanden.

Die durch Jonas Salk 1955 entwickelte Schutzimpfung wurde später durch eine Schluckimpfung vereinfacht und verbessert. Dadurch wurde die Krankheit weitestgehend ausgerottet. Heute existiert Kinderlähmung noch in Afghanistan, Indien, Nigeria und Pakistan.

**DOWNLOAD:**

Meldung und Foto

[www.presse.rotary-pr.de/html/meldung\\_v\\_4\\_10\\_09.html](http://www.presse.rotary-pr.de/html/meldung_v_4_10_09.html)

**BILDUNTERSCHRIFT:**

Vorbereitungen für den großen Aktionstag am 24.10.09. Teil des Vorbereitungsteams von ROTARY und ROTARACT aus Hessen (vlnr) Alexandra Ross, Thomas Schmidt, Paul Walter, Mandy Kim Leis, Distriktgovernor Dieter M. Kampe, Günter Brobmann, Feline von Heimburg, Peter Leis)

[Download Pressefoto in hoher Auflösung:

[www.presse.rotary-pr.de/091004-ROTARY\\_PolioPlus\\_meeting\\_Hanau\\_1-4.jpg](http://www.presse.rotary-pr.de/091004-ROTARY_PolioPlus_meeting_Hanau_1-4.jpg) ]

**TAGS:**

PolioPlus, Kinderlähmung, Aktionstag Kampf gegen Kinderlähmung am 24.10.2009, ROTARY International, ROTARY Distrikt 1820, Distriktgovernor Dieter M. Kampe.

**WEBLINKS:**

Distrikt 1820 [www.rotary1820.org](http://www.rotary1820.org)

Rotary in Deutschland: [www.rotary.de](http://www.rotary.de)

PolioPlus: [www.polioplus.de](http://www.polioplus.de)

**PRESSEKONTAKT:**

Prof. Peter W. Hübner

Distriktbeauftragter für Kommunikation / PR

ROTARY International Distrikt 1820

Darmstädter Landstraße 125, 60598 Frankfurt am Main

Tel: 069 – 24 24 66 00 · Fax: 069 – 27 15 99 218

mobil: 0171 – 900 10 77

[presse@rotary1820.org](mailto:presse@rotary1820.org)